

# DINGOLFINGER **stadt magazin**

NOVEMBER 2025 | AUSGABE 23 | KOSTENLOS



## HERIBERT FÜCHSL

Dingolfings Automobilgeschichte  
bewahren

## SENIORENBEIRAT

Sprachrohr für  
ältere Mitbürger

## KULINARISCHES

Herbstliche Rezepte  
mit Walnuss und Kürbis

# dingoflat

AB SOFORT

**WUSSTET IHR SCHON,  
DASS WIR EUCH AUCH MIT  
TV-SIGNAL VERSORGEN?**

**KOSTEN 9,90 €**

PRO MONAT  
BEI 12 MONATEN LAUFZEIT

**EINRICHTUNGS-  
GEBÜHR 39,90 €**

ENTFÄLLT BEI KOMBINATION MIT  
ABSCHLUSS DINGOFLAT

 **STADTWERKE  
DINGOLFING**  
IHR VERSORGER VOR ORT



# Willkommen

*zur aktuellen Ausgabe*

## **HERAUSGEBER UND PRODUKTION:**

Wälischmiller  
Druck & Verlags GmbH  
Laaberstraße 2  
84130 Dingolfing

## **REDAKTIONSSCHLUSS:**

30. Oktober 2025

## **ERSCHEINUNG:**

17. November 2025

## **AUFLAGE:**

5.000 Exemplare

## **VERANTWORTLICHE**

### **REDAKTEURE:**

Christian Däullary,  
Simon Kerda,  
Christina Kipferling,  
Michelle Ruhstorfer,  
Franziska Schütz

### **TITELFOTO:**

Christine Eiglsperger

### **LAYOUT/GRAFIK:**

Andrea Moosbauer,  
Christine Eiglsperger

### **ANZEIGENVERKAUF:**

Lisa Fischer,  
Nicole Haberzettl

### **DIE NÄCHSTE AUSGABE**

erscheint im März 2026

## **VOM GOLDENEN HERBST ZUR STILLEN ZEIT**

Wenn die Tage kürzer werden, Kaminduft über der Stadt liegt und in den Fenstern schon die ersten Lichterketten leuchten, dann wissen wir: Der Winter steht vor der Tür – und mit ihm die schönste Zeit des Jahres.

Bevor es aber so richtig weihnachtlich wird, wollen wir in dieser Ausgabe des Dingolfinger Stadtmagazins noch einmal den Blick auf das bunte Leben in unserer Stadt richten – auf Menschen, Geschichten und Erinnerungen, die wärmen, auch wenn es draußen kälter wird. Im Stadtgespräch erzählt Heribert Fuchsl, Vorstand der Goggo- und Glasfahrgemeinschaft Dingolfing, wie die Gruppe versucht den Geist vergangener Tage zu bewahren. Passend zur Jahreszeit haben wir Rezepte mit Walnüssen und Kürbis zusammengestellt – perfekt, um graue Nachmittage in gemütliche Genussmomente zu verwandeln.

In unserer Rubrik „Ehrensache“ stellen wir die Arbeit des Seniorenbeirates vor, der sich mit Herz und Engagement für die älteren Mitbürger der Stadt einsetzt. Außerdem wird es wieder persönlich: Im beliebten Format „Entweder... oder“ verrät Martin Widbiller, Vorstand der Werbegemeinschaft, ob er lieber online shoppt oder den Einkauf vor Ort bevorzugt. Renate Kutzi nimmt uns mit zu ihrem ganz persönlichen Lieblingsplatz in Dingolfing und Redakteur Christian Däullary verrät, welche Lieblingsplatte bei ihm besonders oft auf dem Plattenteller liegt. Dazu gibt's einen Überblick über das sportliche Geschehen in Dingolfing und einen Rückblick auf den Kirta 2025, der wieder einmal gezeigt hat, wie viel Lebensfreude in der Stadt steckt.

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL FREUDE BEIM LESEN  
UND SCHON EIN WENIG VORFREUDE AUF DIE  
ADVENTSZEIT. MACHEN SIE ES SICH SCHÖN WARM  
UND GEMÜTLICH, BLEIBEN SIE NEUGIERIG UND  
DINGOLFING VERBUNDEN.**

**IHR TEAM VOM DINGOLFINGER STADTMAGAZIN**





# Inhalt

*auf einen Blick*

FOTO | CHRISTINE EIGLSPERGER

**PANORAMA** 6  
Kreisverkehr St.-Anton-Straße

---

**INTERVIEW** 8  
Heribert Füchsl

---

**KULINARISCHES** 14  
Walnuss & Kürbis

---

**EHRENSACHE** 20  
Seniorenbeirat

---

**ENTWEDER... ODER?** 22  
mit Martin Widbiller

---

**FIRMENPORTRAITS** 24  
Regionale Geschäftswelt

---

**LIEBLINGSPLATZERL** 27  
von Renate Kutzi

---

**MODE** 28  
Trends im Winter 2025/26

---

**RÄTSELSPASS** 29  
SUDOKU

---

**LIEBLINGSPLATTE** 31  
von Christian Däullary

---

**EVENTTIPPS** 34  
Langweilig wird's ned

---

**SPORT** 37  
FCD, TVD, EVD

---

**RÜCKBLICK** 39  
Halbmarathon, Kirta

---

**GEWINNSPIEL** 42  
mitmachen und gewinnen

---





## UNSERE SCHULRANZEN- AKTION



**Wir bieten alles für den perfekten Wechsel vom Kindergartenrucksack zur Schultasche:**

- Beratung zur Rückengesundheit
  - Passendes Zubehör (Geldbeutel, Regenschirme, Flaschen u. v. m.)
  - 4 Jahre Garantie auf den neuen Schulranzen
- Vereinbaren Sie Ihren exklusiven Beratungstermin per E-Mail [skribo@waelischmiller-druck.de](mailto:skribo@waelischmiller-druck.de) oder per WhatsApp **+49 160/594 81 33**

**Als Dank für den Ranzen-Einkauf warten weitere Rabatte und Gutscheine!**

**NEUHEITEN  
2026  
AB DEZEMBER '25  
BEI UNS  
ERHÄLTlich**

Unsere Marken

**Step by Step**

**JEUNE PREMIER**

**ergobag** **ME NEIL**



**FÜR WEITERE  
INFOS QR-CODE  
SCANNEN**

**ZUM VORMERKEN!**

## SCHULRANZEN- EVENT

**SAMSTAG, 24.1.2026**

**10 - 16 UHR**

### EUER SCHREIBWAREN- HÄNDLER

VOR ORT IN DINGOLFING

#### DEINE VORTEILE

- Parkplätze vor dem Geschäft
- Bestellservice
- Fachkundige Mitarbeiterinnen
- Barrierefreies Einkaufen
- Schullisten-Service







## Kreisverkehr St.-Anton-Straße

Was lange währt, wird endlich gut: Nach einem halben Jahr Bauzeit und mehreren Teilsperren mit Ampel-lösungen war der Kreisverkehr an der St.-Anton-Kirche Anfang Oktober für eine Woche komplett gesperrt. Seit dem 15. Oktober fließt der Verkehr an der ehemaligen Finsterwald-Kreuzung, wo bis vor acht Jahren die Firma Finsterwald ihren Standort hatte, wieder. Die Besonderheit an diesem Kreisverkehr ist, dass er fünf Arme aufweist und sich verkehrstechnisch an einer neuralgischen Stelle in der Stadt befindet. Hier zweigt man von der Bahnhofstraße direkt zum Bahnhof ab und hat die wichtige Verbindung zu den nördlichen Stadtteilen Höll, Höll-Ost und Salitersheim. Sogar ein Kunstwerk befindet sich an Ort und Stelle. Der Bronzeguss des Mobilitätspioniers und Goggomobil-Erfinders Hans Glas grüßt hier seit 1990 die Besucher von Dingolfing. Der nächste geplante Abschnitt der Bahnhofstraßensanierung zwischen dem neuen Kreisverkehr St. Anton und der Aral-Tankstelle wurde bei der Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Klimaschutz im Oktober verschoben. Der Grund dafür sind unumgängliche Sanierungsmaßnahmen von fünf Brücken und den damit einhergehenden zusätzlichen Verkehrsbelastungen.

TEXT | CHRISTINA KIPFERLING  
FOTO | CHRISTINE EIGLSPERGER



INTERVIEW

# Bewusstsein für unsere Geschichte bewahren

TEXT | SIMON KERDA  
FOTOS | HERIBERT FÜCHSL



Seit über 70 Jahren ist das Goggomobil ein Symbol für den Aufbruch aus der Nachkriegszeit – und für die Stadt Dingolfing der Beginn ihrer automobilen Erfolgsgeschichte. Die Goggo- und Glas-Fahrgemeinschaft Dingolfing pflegt dieses Erbe seit mehr als vier Jahrzehnten. Ihr Vorsitzender **HERIBERT FÜCHSL** erzählt im Gespräch, wie aus Kindheitserinnerungen eine lebenslange Leidenschaft wurde, warum ohne die Firma Glas heute kein BMW-Werk in Dingolfing stünde – und wie es gelingt, den Geist vergangener Zeiten lebendig zuhalten.



*Heribert Fuchsl (links) mit dem einzigen noch lebenden Glas-Konstrukteur Herbert Schuster.*

**Herr Fuchsl, wie sind Sie zum ersten Mal mit Goggo- und Glas-Fahrzeugen in Berührung gekommen?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Durch meinen Vater. Er war seit 1953 bei Glas im Kundendienst tätig und hat privat in unserer heimischen Garage Goggomobile repariert. Als kleiner Junge war ich natürlich mit dabei – und das Schönste war für mich immer die abschließende Probefahrt. Einfach herrlich!

**Was hat Sie damals besonders an diesen Fahrzeugen fasziniert – und was begeistert Sie heute noch daran?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Das Fahrgefühl, der Motorsound und die beherrschbare, einfache Technik. Auch wenn mal etwas kaputtging – es ließ sich reparieren. Dieses gute Gefühl, etwas mit einfachen Mitteln und Sachverstand wieder instandgesetzt zu haben, ist bis heute geblieben.

**Wie ist die Goggo- und Glas-Fahrgemeinschaft Dingolfing entstanden, und welche Rolle spielen Sie als Vorstand darin?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Unsere Gemeinschaft entstand Mitte/Ende 1983 durch einen Aufruf per Handzettel, den Jürgen Kraxenberger initiierte. Er war – und ist – genauso begeistert wie ich und wollte die Geschichte der Firma Glas mit ihren tollen Produkten leben-

dig halten. Unser erstes Treffen fand im Januar 1984 im Gasthaus Wimmer in Lengthall statt. Die Gründungsmitglieder waren Jürgen Kraxenberger, Andreas Beck und ich. Jürgen Kraxenberger leitete die Gemeinschaft 37 Jahre lang, bevor ich im Oktober 2021 mit einem neu zusammengestellten Organisationsteam den Vorsitz übernahm.

**Was unterscheidet die Dingolfinger Gemeinschaft von anderen Oldtimerclubs?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Wir sind eigentlich ein loser Haufen von Gleichgesinnten – ganz ohne Vereinsmeierei. Es gibt keine strengen Statuten; jeder bringt sich nach Lust und Laune ein und beschäftigt sich mit dem Thema Goggomobil und Glas so, wie er mag.

**GERMANIA**

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

**Moderne Beratung  
im Verbund**

Auch in Ihrer Nähe!

Tel.: 08731 395990

E-Mail: [dingolfing@germania-stb.de](mailto:dingolfing@germania-stb.de)

Zweigniederlassung Dingolfing  
Bahnhofstr. 10 | 84130 Dingolfing

## Wie sehen Sie die Rolle Ihrer Gemeinschaft – worum geht es Ihnen genau?

**HERIBERT FÜCHSL:** Wir sind ein Stamm-tisch, der nun schon seit sensationellen 41 Jahren besteht – darauf sind wir stolz. Unser Ziel ist es, die Geschichte und die Geschichten der Firma Glas lebendig zu halten. Ein wesentlicher Beitrag ist die Erhaltung und Restauration der Fahrzeuge. Wir wollen die Autos auf der Straße zeigen – „in Motion“, wie man heute sagen würde – und die Menschen für die damalige Technik begeistern. Natürlich spielt auch die gegenseitige Hilfe eine große Rolle. Über die Jahre sind viele Freundschaften entstanden – manche Kinder der Gründungsmitglieder sind heute selbst GLAS-Fahrer.

## Viele verbinden Dingolfing heute vor allem mit BMW. Welche Bedeutung hat die Glas-Fahrzeugproduktion noch heute für die Region?

**HERIBERT FÜCHSL:** Fakt ist: Die Keimzelle des Fahrzeugbaus war die Firma Glas mit ihren für damalige Verhältnisse wegweisenden Produkten. Um die Jahrhundertwende

war Niederbayern das Armenhaus Deutschlands. Durch die Industrialisierung kam der Wohlstand – auch nach Dingolfing. Unsere Stadtväter wissen das: Ohne den Erfolg des Goggomobils hätte es keine so große Fahrzeugproduktion gegeben – und ohne Fahrzeugproduktion vermutlich auch keine BMW-Werke in Dingolfing.

## Gibt es unter den Mitgliedern besonders seltene oder außergewöhnliche Modelle, auf die Sie stolz sind?

**HERIBERT FÜCHSL:** Das ist schwer zu bewerten – jeder hat seine persönlichen Favoriten. Besonders stolz bin ich auf meine Goggomobil-Limousine aus den ersten Produktionsmonaten mit Erstzulassung am 12. Mai 1955. Diese frühen Modelle wurden noch komplett verschraubt, weil Schweißvorrichtungen fehlten. Jedes Blechteil trägt eine Produktionsnummer – bei mir ist es die Nummer 844. Sehr selten sind auch der Goggo-Lastenroller, die wenigen erhaltenen Goggo-Transporter, das GT-Cabrio (nur 364 Stück gebaut) und natürlich das Flaggschiff aus Dingolfing: der Glas V8. Von ihm wurden

# HIER WIRD GESCHICHTE LEBENDIG

STADTGESCHICHTE

ARCHÄOLOGIE

INDUSTRIEGESCHICHTE



718 Einheiten produziert – ein Meisterstück niederbayerischer Ingenieurskunst mit italienischem Karosseriestyling.

### **Welche Herausforderungen gibt es bei der Erhaltung der Fahrzeuge?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Die Pflege ist weniger das Problem – schwierig wird es bei Reparaturen. Oft weiß man nicht sofort, wer helfen kann oder wo man Ersatzteile bekommt. Hier kommt unser Stammtisch ins Spiel: Man hilft sich gegenseitig, teilt Wissen und unterstützt bei Reparaturen oder der Teilebeschaffung. Wichtig ist auch der GLAS-Automobilclub International e.V., den es seit 50 Jahren gibt. Der Club organisiert Nachfertigungen wichtiger Teile und bietet kompetente Ansprechpartner zu jedem GLAS-Typ. Dreimal jährlich erscheint zudem eine Clubzeitschrift mit vielen Informationen rund um GLAS und seine Mitglieder.

### **Welche Veranstaltungen oder Ausfahrten organisiert die Gemeinschaft regelmäßig?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Unsere großen Jubiläumsveranstaltungen fanden 1985, 1995, 2005, 2015 und zuletzt 2025 – zum 70-jährigen Goggomobil-Jubiläum – in Dingolfing statt. Außerdem gibt es jeden Monat einen Stammtischabend: im Winter in unserem Stammtischlokal „Alte Mühle“ in Mamming, im Sommer bei verschiedenen Mitgliedern – immer mit den Fahrzeugen vor Ort. Dazu kommen das Oldtimerwochenende in Rothenwörth am Spirkelhof, das traditionelle „Abgoggerln“ zum Saisonende, verschiedene regionale Oldtimerveranstaltungen und Kooperationen mit dem Industriemuseum Dingolfing.

### **Wie reagieren jüngere Generationen auf die Goggo- und Glas-Fahrzeuge – gibt es auch junge Neumitglieder in der Gemeinschaft?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Die Reaktionen sind durchweg positiv. Viele Ältere erinnern sich an ihre Jugend – da geht der Daumen hoch oder man bekommt ein freundliches Winken. Kinder finden die Autos einfach niedlich. Leider sind die Glas-Automobile im allgemeinen Bewusstsein weniger präsent, weil die Generation, die sie noch kannte, langsam verschwindet. Aber wir haben keine Nach-



*Besonders stolz ist er auf seine Goggomobil-Limousine – eine der ersten, die gebaut wurden (EZ 1955).*

wuchssorgen. Unsere Gemeinschaft zählt fast 230 Personen, und wir verzeichnen wieder mehr Zulauf von Jüngeren – bis hin zu unseren eigenen Kindern und Enkeln. Manche melden ihren Nachwuchs gleich bei uns an – das nenne ich frühe Markenbindung.

### **Wenn Sie zurückblicken: Was war bisher Ihr schönsten Erlebnis als Vorstand?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Da gibt es viele schöne Momente. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir zwei Veranstaltungen: Zum einen die Jubiläumsveranstaltung „40 Jahre GFG“ im Industriemuseum Dingolfing unter dem Motto „Nachts im Museum“, zum anderen das große Geburtstagsfest „70 Jahre Goggomobil“ in der Eishalle beim Isar-Wald-Stadion – mit Teilnehmern aus der ganzen Welt.

### **Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Goggo- und Glas-Fahrgemeinschaft Dingolfing?**

**HERIBERT FÜCHSL:** Vor allem den Fortbestand unserer Gemeinschaft – in welcher Form auch immer. Wichtig ist mir, die Geschichte zu bewahren und weiterzugeben, die schönen Fahrzeuge zu erhalten und das Bewusstsein für ihren Ursprung zu fördern. Dabei sollten wir stets den Blickwinkel der damaligen Zeit einnehmen – alles andere wäre reine Spekulation.

# 70 JAHRE GOGGOMOBIL

## JUBILÄUMSFEIER AN PFINGSTEN WAR EIN VOLLER ERFOLG

Wenn jemand 70 Jahre alt wird, hat er eine ganze Menge zu erzählen. Wenn derjenige ein Auto ist, das vor genau 70 Jahren in Dingolfing auf die Welt kam und in Deutschland und in vielen Ländern der Welt die Menschen „mobil“ machte – dann gibt es natürlich noch mehr zu erzählen.

Nach 50 und 60 Jahren Goggomobil in Dingolfing stand fest, dass natürlich auch das Jubiläumstreffen zu 70 Jahre Goggomobil wieder in der Geburtsstadt Dingolfing stattfinden soll. Die Vorbereitungen dafür begannen vor über zwei Jahren und ein Organisationsteam der GFG (Goggo- und Glasfahrgesellschaft Dingolfing) machte sich an die Arbeit.

Viele Goggomobile und ihre Besitzer meldeten sich an, um den großen Geburtstag an Pfingsten dieses Jahres in Dingolfing zu feiern. Es



kamen Besucher aus den Niederlanden, Belgien, Österreich, der Schweiz, Italien und sogar Argentinien. Die vier Tage waren voll mit Programm – eine Fahrzeugausstellung in der Eishalle, Werksführungen bei BMW, Stadtführungen in Dingolfing und ein Fahrzeugkorso mit über 250 Fahrzeugen durch Dingolfing und Umgebung als Höhepunkt. Am Sonntagabend war dann der große Moment – die Losziehung der drei Preise stand an. Spannung lag in der Eishalle und am Ende gingen alle drei Preise in die Umgebung von Dingolfing. Zum Ausklang am Montag ging es zum Volksfest nach Pilsting. Ein Dank ergeht dabei an alle, die vor und beim Jubiläum mitgeholfen haben. Fotos vom Event und Informationen sind auf der Homepage der GFG Dingolfing unter <https://www.goggo-glasfahrer-dgf.de/> zu finden.



## Vielen Dank an alle,

die an Pfingsten den großen Geburtstag  
des kleinen Goggomobils aus Dingolfing mitgefeiert haben!



1955 – 2025

# Herbst- & Wintergenuss

**REGIONAL, SAISONAL, NACHHALTIG:  
DER LANDGASTHOF „ZUR POST“ IN MENGKOFEN**

Das Team vom Landgasthof „Zur Post“ in Mengkofen hat sich für den Herbst wieder kulinarische Highlights einfallen lassen. Von Donnerstag bis Samstag wird ein köstliches Drei-Gänge-Überraschungsmenü angeboten: Drei Gänge – für 30 Euro. Das Ganze gibt es auch in einer vegetarischen Version.

Am Sonntag gibt es typisch bayerisches Kartoffelbrat und Schmankerl aus dem Reindl, von einer niederbayerischen Bauernente – regional bezogen vom Ammerhof im Aitrachtal – bis zu einem reschen Spanferkel. Die Kartoffeln und vieles vom Gemüse stammen vom Biohof Unger in Kleegarten. Diese Zusammenarbeit mit den Landwirten freut die Köpfe hinter dem Landgasthof „Zur Post“ sehr – regional, saisonal, nachhaltig lautet hier die Devise. Für die Gäste

kommt in Mengkofen nur feldfrisches Bio-gemüse und bestes Fleisch auf den Teller. In der „Post“ finden Interessierte außerdem die ideale Location für ihre Weihnachtsfeier. Das Küchenteam rund um Jan Petri und das Serviceteam um Barbara Hutterer-Eckhart verwöhnt die Gäste – egal zu welchem Anlass.

Bald stehen dann auch die Festtage vor der Tür – der Landgasthof heißt seine Besucher an beiden Weihnachtsfeiertagen willkommen: Am 25. Dezember mittags und abends, sowie am 26. Dezember mittags. Der Weg nach Mengkofen lohnt sich allemal, dabei spielt es keine Rolle, ob man ein herbstliches Menü oder einen Festtagsschmaus zu Weihnachten genießen möchte.

*Jetzt schon an die Festtage denken – das Team vom Landgasthof „Zur Post“ freut sich auf seine Gäste!*



**ZUR POST**  
LANDGASTHOF - HOTEL

**Hauptstraße 20 · 84152 Mengkofen**

Telefon: 08733/9227-0 · E-Mail: [info@post-mengkofen.de](mailto:info@post-mengkofen.de)

**Mittwochs**

*After-Work-Drink (herbstliche Sprizzer) 5,50 €*

**Donnerstag bis Samstag**

*Überraschungsmenü (3 Gänge) 30,00 €*

**Samstag, 29. November,**

*Krimidinner im Barockstadl „Ein Leichenschmaus“*

**Donnerstag, 25. Dezember, mittags und abends geöffnet**

**Freitag, 26. Dezember, mittags geöffnet**

Weitere Infos unter [www.post-mengkofen.de](http://www.post-mengkofen.de)





# Ein Schatz, die heimische WALNUSS



Die kleine Marie möchte wissen, warum die Nuss „Walnuss“ heißt:

Die Walnuss heißt „Walnuss“, weil sie früher „welsche Nuss“ genannt wurde. „Welsch“ bedeutete im alten Germanisch „fremd“ und meinte Völker wie die Römer oder Gallier, die den Walnussbaum nach Deutschland brachten. Die „welsche Nuss“ war also eine fremde Nuss – keine Nuss von einem Wal! Mit der Zeit wurde aus „welsche Nuss“ das Wort „Walnuss“.

## Steckbrief:

**Verbreitung:** Ursprünglich aus West- und Zentralasien, heute in ganz Europa verbreitet

**Standort:** Sonnig, warm, tiefgründiger und nährstoffreicher Boden

**Blütezeit:** April bis Mai | **Fruchtzeit:** September bis Oktober

**Höhe:** Bis 25 m | **Alter:** Bis über 150 Jahre

**Besonderheit:** Beliebter Nuss- und Wertholzbaum; Früchte reich an gesunden Fettsäuren

Wenn sich der Sommer dem Ende zuneigt und die Tage kürzer werden, reifen in unseren Gärten und entlang der Wege die ersten Walnüsse. Der markante Baum mit seinen gefiederten Blättern und den kräftigen Ästen gehört für viele fest zum Landschaftsbild. Seit Jahrhunderten steht er für Beständigkeit, Fruchtbarkeit und Genuss – und bringt uns jedes Jahr aufs Neue seine wertvollen Früchte hervor.

Die Rede ist von der Echten Walnuss (*Juglans regia*). Sie zählt zu den charakteristischen Laubbäumen Mitteleuropas und gedeiht besonders gut in milden bis warmen Klimazonen mit tiefgründigen, nährstoffreichen Böden.

In Deutschland erlebt die Walnuss derzeit eine wahre Renaissance – nicht nur, weil sie im Jahr 2008 zum „Baum des Jahres“ gekürt wurde, son-

dern auch aufgrund ihres wertvollen Holzes und ihrer nahrhaften, aromatischen Früchte.

Ob als Schattenspender im Garten, als hochwertiges Möbelholz oder als gesunde Zutat in der Küche – die Walnuss vereint ökologischen Nutzen, kulturelle Bedeutung und kulinarischen Genuss in einzigartiger Weise.

Neben ihrem kulturellen und ökologischen Wert überzeugt die Walnuss auch als wahres Kraftpaket der Natur. Ihre Kerne enthalten wertvolle Omega-3-Fettsäuren, Antioxidantien, Eiweiß und Ballaststoffe, die das Herz stärken, Entzündungen hemmen und die Konzentration fördern. Mit wichtigen Mineralstoffen wie Magnesium und Zink unterstützen sie zudem Immunsystem, Knochen und Stoffwechsel – ein Genuss, der Körper und Geist gleichermaßen guttut.

## Bircher Müsli

*Tip: Es kann noch mit Obst der Saison garniert werden*

### ZUTATEN:

50 g Walnüsse, 2 Äpfel, 100 g Haferflocken,  
200 g Apfelsaft naturtrüb,  
250 g Naturjoghurt, 1 EL Honig,  
1 EL Zitronensaft

### ZUBEREITUNG:

Walnüsse hacken – mit einem Messer oder kurz in einer Küchenmaschine grob zerkleinern. Äpfel waschen, entkernen und grob reiben. Alle Zutaten in eine Schüssel geben, gut vermischen, bis eine gleichmäßige Masse entsteht. 10–15 Minuten quellen lassen, damit die Haferflocken weich werden, geht auch über Nacht im Kühlschrank.



Das Müsli ist reich an Ballaststoffen und liefert wertvolle Vitamine und Mineralstoffe – ideal für einen energiereichen Start in den Tag. Frisches Obst, Nüsse und Haferflocken sorgen für langanhaltende Sättigung und unterstützen eine ausgewogene Ernährung.



Der freundliche  
Holz-Fachmarkt

FÜR BODEN, WAND, DECKE,  
HAUS UND GARTEN

NEUMÜHLE – 94419 REISBACH



### MEHR AUSWAHL – MEHR MÖGLICHKEITEN

FUSSBÖDEN (PARKETT, HOLZFURNIERBÖDEN, MASSIVHOLZDIELEN, VINYL, LAMINAT, KORK, LINOLEUM) – WAND- & DECKENVERKLEIDUNGEN  
HAUS- & ZIMMERTÜREN – GARTEN & TERRASSE – HITS FÜR KIDS  
FARBEN FÜR INNEN & AUSSEN

Tel.: 0 87 34 – 24 3  
Fax: 0 87 34 – 16 13  
Web: [info@hoelzl-holz.de](mailto:info@hoelzl-holz.de)  
[www.hoelzl-holz.de](http://www.hoelzl-holz.de)

Mo – Fr: 8 - 12 Uhr / 13 - 18 Uhr  
Sa: 8 - 12 Uhr

# Walnusskuchen vom Blech



*Onas  
liebster Kuchen*



## ZUTATEN:

**Teig:** 300 g Walnüsse, 5 Eier, 250 g weiche Butter, 250 g Zucker, 2 Prisen Salz, 220 g Mehl, 3 TL Backpulver

**Guss:** 200 g Zartbitterkuvertüre, 3 EL Öl, Walnusshälften

## ZUBEREITUNG:

1. Backofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Blech fetten. Walnüsse mahlen, 3 Eier trennen, Eiweiß beiseitestellen.
2. Butter, 150 g Zucker und Salz schaumig weiß schlagen. 3 Eigelbe und restliche Eier einrühren. Mehl, Backpulver, Nüsse mischen und unterheben. 3 Eiweiße mit 100 g Zucker zu Eischnee schlagen und vorsichtig unterheben. Teig aufs Blech streichen.
3. Backen: ca. 30 Minuten. Auf dem Blech auskühlen lassen.
4. Guss: Kuvertüre im Wasserbad schmelzen, Öl einrühren, über den Kuchen gießen und verstreichen. Mit Walnusshälften verzieren.

## Gästezimmer – Restaurant – Biergarten

*Hotel - Gasthof*  
**Postbräu**

in der Altstadt Dingolfing

**Mittagstisch ab 11€**

Öffnungszeiten Küche  
11.00 – 13.30 Uhr

Abendessen  
17.30 – 20.30 Uhr



*Gaststube*



*Biergarten*



*Saal*

Unsere  
Räumlichkeiten  
für Ihre Feste!

## Handelshof Postbräu GmbH

Bruckstraße 7 · 84130 Dingolfing

Tel. 08731/31460 · Mobil 0160/98285882

info@hotel-postbraeu.de · www.hoteldingolfing.de





## Feta-Walnuss-Dip

### ZUTATEN:

3 Knoblauchzehen, ca. 10 getrocknete Tomaten, 1 Handvoll Walnüsse, 200 g Fetakäse, 3 große EL Frischkäse, 1 TL Paprika edelsüß, 1/2 TL Thymian, 1 TL Paprikamark, Salz und Pfeffer nach Geschmack, Olivenöl

### ZUBEREITUNG:

Alle Zutaten zusammen im Mixer pürieren. Je nach Konsistenz und Wunsch etwas mehr Olivenöl zugeben.

*Perfekt zu frischem Brot  
und zum Dippen*

### Tipps und Infos am Rande

Manche Menschen vertragen Walnüsse schlecht, weil sie bestimmte Eiweiße enthalten, die allergische Reaktionen auslösen können. Diese können von leichten Hautreizungen bis zu Atembeschwerden reichen. Auch die sogenannten Gerbstoffe (Tannine) in der Nusschale können bei empfindlichen Personen Magenbeschwerden verursachen. Zudem enthalten rohe Nüsse Phytinsäure, die im Körper Mineralstoffe wie Eisen, Zink und Magnesium bindet und so deren Aufnahme hemmen kann.

Ein einfacher Trick hilft: Walnüsse einige Stunden in Wasser einweichen – am besten über Nacht. Durch das Einweichen werden Gerbstoffe und ein Teil der Phytinsäure abgebaut, die Nüsse werden milder, bekömmlicher und leichter verdaulich. Außerdem aktiviert das Wasser den Keimprozess, wodurch wertvolle Enzyme entstehen und die Nährstoffaufnahme verbessert wird. Nach dem Einweichen sollten die Nüsse gut abgespült und rasch verzehrt oder im Ofen leicht getrocknet werden. Ein kleiner Aufwand für großen Genuss und bessere Verträglichkeit.

*Es ist uns stets  
eine Freude,  
SIE IN SACHEN  
GESUNDHEIT  
ZU BERATEN!*



**JOHANNES  
APOTHEKE**  
im ärztzentrum dingolfing

alexandra witzlinger  
84130 dingolfing • marienplatz 28  
tel. 08731 - 1315 • fax 08731 - 5345



# Vielseitiger Herbstzauber DER KÜRBIS



**Der Herbst ist die Zeit, in der der Kürbis seinen großen Auftritt hat. Von Halloween-Dekorationen über köstliche Suppen bis hin zu herzhaften Beilagen – Kürbisse sind in dieser Jahreszeit aus vielen Küchen nicht wegzudenken.**

Doch dieser orange Riese hat weit mehr zu bieten, als nur ein hübsches Gesicht auf dem Fenstersims. Ob als leckere Mahlzeit oder als nährstoffreicher Snack, der Kürbis ist nicht nur gesund, sondern auch unglaublich vielseitig. Interessant: der Kürbis ist botanisch gesehen ein Obst, genauer gesagt eine Beere, da er aus einer befruchteten Blüte entsteht. In der Küche wird er jedoch meist als Gemüse verwendet, weshalb man ihn als Fruchtgemüse bezeichnet.

## URSPRUNG IN SÜDAMERIKA

Kürbisse gehören zur Familie der Cucurbitaceae und sind ursprünglich in Mittel- und Südamerika beheimatet. Es wird angenommen, dass sie bereits vor über 10.000 Jahren in Mexiko kultiviert wurden. Die Erntezeit ist traditionell im Herbst, weshalb der Kürbis auch mit Halloween assoziiert

wird. In Europa wurde der Kürbis erst im 16. Jahrhundert durch die Entdeckungsreisen von Christoph Kolumbus bekannt, als er von der „Neuen Welt“ zurückkehrte.

## EINE BUNTE VIELFALT

Es gibt eine enorme Vielfalt an Kürbissen, die sich in ihrer Form, Farbe und Textur unterscheiden.

**Hokkaido** – der beliebte orangefarbene Kürbis mit seinem festen, süßen Fruchtfleisch. Er muss nicht geschält werden, was ihn besonders praktisch für Suppen und Aufläufe macht.

Der **Butternut** mit seiner birnenähnlichen Form und dem süßlichen, nussigen Geschmack eignet sich hervorragend für Cremesuppen und Pürees.

Der **Spaghettikürbis** zerfällt nach dem Kochen in feine Stränge, die an Spaghetti erinnern. Ideal für eine gesunde Pasta-Alternative.

Der **Muskatkürbis** hat eine graugrüne Schale und einen besonders aromatischen, leicht nussigen Geschmack. Seine feste Textur macht ihn zu einer beliebten Wahl für Gratin und Eintöpfe.



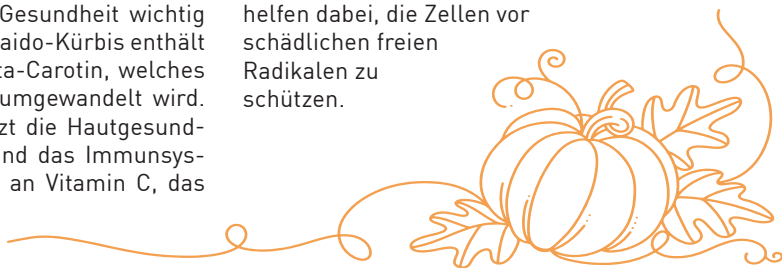


Kürbisse mit grünem oder gelbem Fruchtfleisch – auch diese Sorten wie der „Kabeljau“ oder „Delicata“ sind in der Küche sehr gefragt, besonders für herzhaftere Gerichte.

### EIN SUPERFOOD

Kürbisse sind nicht nur lecker, sondern auch gesund. Sie sind wahre Nährstoffbomben und bieten eine Reihe von Vitaminen und Mineralstoffen, die für die Gesundheit wichtig sind. Besonders der Hokkaido-Kürbis enthält eine große Menge an Beta-Carotin, welches im Körper zu Vitamin A umgewandelt wird. Dieses Vitamin unterstützt die Hautgesundheit, das Sehvermögen und das Immunsystem. Kürbisse sind reich an Vitamin C, das

bekannt dafür ist, das Immunsystem zu stärken und die Haut zu schützen. Ebenfalls ist das Fruchtgemüse ein ausgezeichneter Ballaststofflieferant, der die Verdauung fördert und lange satt hält. Zudem ist er reich an Kalium, einem Mineral, das die Herzgesundheit unterstützt und den Flüssigkeitshaushalt im Körper reguliert. Die Antioxidantien im Kürbis, wie Beta-Carotin und Vitamin C, helfen dabei, die Zellen vor schädlichen freien Radikalen zu schützen.



## Der Klassiker: Kürbissuppe



### ZUTATEN:

1 Hokkaido-Kürbis (ca. 1 kg)  
1 Zwiebel  
2 Knoblauchzehen  
1 Kartoffel (für extra Cremigkeit)  
750 ml Gemüsebrühe  
200 ml Kokosmilch  
1 TL Ingwer (gerieben)  
1 TL Zimt  
Salz und Pfeffer nach Geschmack  
Olivenöl

### ZUBEREITUNG:

1. Kürbis halbieren, entkernen und in grobe Stücke schneiden. Beim Hokkaido-Kürbis kann man die Schale dranlassen, da sie beim Kochen weich wird.
2. Die Zwiebel und den Knoblauch schälen und würfeln. In einem großen Topf etwas Olivenöl erhitzen und die Zwiebel sowie den Knoblauch darin glasig anbraten. Die Kürbisstücke und die gewürfelte Kartoffel hinzufügen. Kurz anbraten und dann mit der Gemüsebrühe ablöschen. Ingwer und Zimt hinzufügen und die Suppe etwa 20-25 Minuten köcheln lassen, bis der Kürbis weich ist.
3. Mit einem Pürierstab oder im Mixer die Suppe pürieren, bis sie schön cremig ist. Um der Suppe eine exotische Note zu verleihen, kann noch Kokosmilch hinzugegeben werden. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und servieren. Wer möchte, kann noch ein paar Kürbiskerne und einen Spritzer Kürbiskernöl darüber geben.



schnell  
und lecker

# EHRENSACHE

TEXT &amp; FOTO | CHRISTIAN DÄULLARY

„Der Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing versteht sich als Sprachrohr der Senioren, der durch eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit deren Belange wahrnimmt“, erklärt Werner Peisl, der Vorsitzende. Die Mitarbeit im Seniorenbeirat ist „Ehrensache“. Der Beirat arbeitet laut Satzung aber nicht nur ehrenamtlich,

sondern auch überparteilich, überkonfessionell und verbandsunabhängig. Mit dem Ziel, die Altenarbeit effektiver zu gestalten, ist der Seniorenbeirat bestrebt, die Koordination und Zusammenarbeit einzelner Einrichtungen und Verbände zu verbessern. Als kompetenter Ansprechpartner nimmt der Seniorenbeirat Anregungen – aber auch Beschwerden – älterer Frauen und Männer auf und leitet sie – inklusive Begründungen – an die zuständigen Stellen weiter.

„Darüber hinaus ist der Seniorenbeirat auch kompetenter Ansprechpartner für die Gremien des Stadtrates, der kommunalen und staatlichen Behörden, der Verbände und sonstiger, öffentlicher Organisationen“, erläutert Werner Peisl. Die Mitglieder des Seniorenbeirats kümmern sich um die Nöte



**Für die MITGLIEDER  
DES SENIORENBEIRATS  
der Stadt Dingolfing ist die  
Arbeit im besten Wortsinn  
„Ehrensache“. Sie kümmern  
sich um die Belange von  
älteren Mitbürgern – aber  
das ist längst nicht alles.**

älterer Mitbürger und verweisen auf Möglichkeiten der Hilfe oder werden, falls möglich, auch selbst tätig. Darüber hinaus nimmt der Seniorenbeirat die Interessen der älteren Menschen durch Anträge, Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen gegenüber Stadtrat, Stadtverwaltung und Verbänden wahr.

Nicht zuletzt stellt der Seniorenbeirat Jahr für Jahr ein umfangreiches Programm – von regelmäßigen Seniorensprechstunden über Kegeln, Boccia, Besichtigungen und Wanderungen, Feiern, Vorträgen und Schulungen,

Spielenachmittagen, Ausflügen und vielem mehr – auf die Beine. Die alljährliche Chronik zeugt von überaus regen Aktivitäten mit Dutzenden von Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen und seine Belange mit anderen zu teilen.

Sprechtag des Seniorenbeirats ist jeden ersten Montag im Monat von 15 bis 15.30 Uhr im Büro des Seniorenbeirats (Wollanger 3, Eingang auf der Hofseite). Außerdem hat der Seniorenbeirat einen Seniorenstammtisch ins Leben gerufen, der sich jeden Dienstag ab 14.30 Uhr im Café Schleich zum Informationsaustausch trifft. Eine weitere Gesprächsmöglichkeit bietet sich immer am letzten Mittwoch des Monats im Stadtteilzentrum Nord im Rahmen des beliebten Spielenachmittags.

Den Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing gibt es seit dem Jahr 2004. Die bisherigen Vorsitzenden waren Richard Stadler, Rudi Furtner und Günter Hartl. Der aktuelle Seniorenbeirat (2023 bis 2026) besteht aus sechs Personen: Werner Peisl (Vorsitzender), Karl Brei (stellv. Vorsitzender), Wolfgang Wittek (Schriftführer), Günter Hartl (Beirat), Rosa Adamek (Beirätin) und Günther Mutz (Beirat).

*Qualität, Kreativität  
und eine große Auswahl  
sind unser Markenzeichen.*

**BLUMEN HUBER**

08731-2302 • [info@blumenhuber.com](mailto:info@blumenhuber.com)





Hörgeräte  
**NOWARA**

# SCHON GEHÖRT?

## Das erste Hör-Café



**In Dingolfing eröffnete am 15. November das erste Hör-Café von Nowara. Ein Platz für alle, die gutes Hören als Genuss verstehen.**

### **Hören & Genießen – für alle Sinne**

Seit dem 15. November hat Dingolfing einen neuen Lieblingsort: das Hör-Café Nowara im Ärztehaus am Marienplatz. Ein Treffpunkt für Jung und Alt, für alle, die gutes Hören schätzen – und guten Kaffee noch mehr. Hier trifft Wohlfühlen auf echte Hör-Expertise. Ob in der Mittagspause, nach Feierabend oder beim Treffen mit Freunden: Im Hör-Café darf man einfach ankommen, entspannen und genießen. Wer möchte, kann dabei entdecken, was heute rund ums Hören alles möglich ist – von maßgefertigtem Gehörschutz über In-Ear-Kopfhörer für Musikkonsumenten bis zu Bluetooth-Hörssystemen und individuellem Hörtraining.

Die neuen Hörsysteme von Nowara sind echte Multitalente: Sie verbinden sich mit dem Smartphone, unterstützen Fitnessfunktionen, streamen Musik und passen sich automatisch an jede Hörsituation an. Auch das Thema Prävention liegt dem Team am Herzen – mit individuellen Lösungen, um das Gehör langfristig gesund zu halten.

Mit modernster Technik und echter Herzlichkeit sorgen Anja und Nele Nowara dafür, dass Hören nicht nur besser klingt, sondern sich auch gut anfühlt – fast wie Ihr Lieblingslied in perfektem Klang.

### **Ihre Einladung ins Hör-Café**

Erleben Sie in gemütlicher Atmosphäre und bei einer Tasse Barista-Kaffee, wie vielfältig das Thema Hören und Genießen sein kann.

Mit dem Gutschein unter dieser Anzeige erhalten Sie bis 19. Dezember eine Tasse Kaffee mit Kuchen gratis und einen kostenlosen Gehörcheck.



## GUTSCHEIN



**Gratis Kaffee & Kuchen**  
Genuss nach Wahl



**Gratis Gehör-Check**  
Für ein fittes Gehör

**Hörgeräte Nowara**  
**Marienplatz 28**  
**84130 Dingolfing**

Gutschein-Code **Café-25**  
Gültig bis **19.12.2025**

*Nur ein Gutschein je Person einlösbar.  
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.  
Keine Barauszahlung.*

TEXT | MARIA WÄLISCHMILLER FOTO | SIMON KERDA

# Entweder... oder?

Wenn es um frischen Wind für Dingolfings Innenstadt geht, ist er nicht weit: **MARTIN WIDBILLER**, Inhaber eines Fachgeschäfts für Küchen, Elektro und Kältetechnik, steht seit fast zehn Jahren an der Spitze der Werbegemeinschaft. Mit viel Herzblut, Ideen und Organisationstalent bringt er Menschen, Märkte und Aktionen zusammen. Für unser Stadtmagazin hat sich Martin Widbiller jetzt einer anderen Herausforderung gestellt: kurze, spontane Entweder-oder-Fragen.



## ONLINE-SHOP ODER EINKAUFS-BUMMEL VOR ORT?

Definitiv Einkaufsbummel vor Ort. Man kann sich inspirieren lassen und genießt einfach das Einkaufserlebnis, was man beim Online-shoppen nicht hat. Aber leider gibt es ja auch viele Sachen, die es nicht mehr vor Ort gibt, weil die Geschäfte zugemacht haben oder die Produkte zu speziell sind. Diese Sachen muss man manchmal online über irgendeinen Anbieter bestellen.

## FRÜHAUFSTEHER ODER NACHTEULE?

Auf jeden Fall Frühaufsteher. Ich stehe um 5.30 Uhr auf. Dann genieße ich circa 15 Minuten alleine, wecke dann alle auf und gehe mit dem Hund spazieren. Dafür schlafe ich dann um neun auf der Couch ein.

## KAFFEE ODER TEE IM BÜRO?

Weder noch, ich trinke eigentlich nur Wasser. Wenn dann bissl Kaffee, aber eigentlich Wasser.

## VOLKSFEST ODER WEIHNACHTS-MARKT?

Volksfest. Als Dingolfinger muss man einfach in den Kirta gehen und das am besten jeden Tag. Wobei ich wirklich sagen muss, dass sich unser Weihnachtsmarkt die letzten zehn Jahre super gut entwickelt hat. Egal, ob privat oder als Gewerbetreibender kann man sich sehr glücklich schätzen, dass wir in Dingolfing so einen wunderschönen Weihnachtsmarkt haben.

## GROSSE WERBEKAMPAGNE ODER KLEINE, FEINE AKTION?

Eher immer wieder kleine Aktionen mit Küchen Experience Days oder Kochkurse im Geschäft. Im Bezug auf die Werbegemeinschaft machen wir beides. Von großen Events bis zu kleineren Aktionen.

## SPONTAN PLANEN ODER ALLES DURCHORGANISIEREN?

Egal, ob du mich das privat oder zur Werbegemeinschaft fragst, es gilt beides. Davon einmal alles gut durchorganisieren und trotzdem spontan sein, weil sich zum Schluss nochmal alles ändert.

### ALLES NEU MACHT DER ~~MA~~ MALER!

Sprechen Sie uns gern an! Wir beraten Sie zum Thema Gestaltung und Farben und erstellen Ihnen dazu auf Wunsch kostenlos ein Angebot.

**HERRMANN**  
malerbetrieb

- Malerarbeiten innen & außen
- Gerüstbau – Fassaden – Vollwärmeschutz
- Trockenbau – Bodenbeläge
- Schönheitsreparaturen für Ihr Haus

Inhaber: Dirk Herrmann  
Dr.-Herbert-Quandt-Straße 102  
84130 Dingolfing  
Tel. 08731 / 39 68 019  
Mobil 01 78 / 40 70 844

[info@malerbetrieb-herrmann.de](mailto:info@malerbetrieb-herrmann.de)



**TREUE STAMMKUNDEN ODER NEUGIERIGE LAUFKUNDSCHAFT?**

Man braucht beides. Treue Stammkundschaft, die bestimmt alle Geschäfte in Dingolfing haben, die den Kern bilden. Und dann immer wieder mit Aktionen und Werbung auch neue Leute ins Geschäft bringen, die wir dann mit Service überzeugen und auch wieder zu Stammkunden werden.

**SOMMER IN DER INNENSTADT ODER WINTERZAUBER IN DEN GASSEN?**

Sommer in der Innenstadt. Einfach in der Eisdiele egal wo, am Marienplatz oder in der Fischerei sitzen und die Menschen sowie das Treiben der Innenstadt beobachten.

**REGIONAL EINKAUFEN ODER MAL IN DIE GROSSSTADT FAHREN?**

Regional einkaufen, ich kenne die Verkäufer und sie mich. Die wissen was ich brauche und welchen Geschmack ich habe. Ich lass

mich aber gerne auch in größeren Städten wie Landshut oder München inspirieren, vor allem fürs Geschäft oder für die Werbebegegnung.

**LIEBER PLAKATWERBUNG ODER SOCIAL MEDIA?**

Beides wichtig. Print und Plakate erzeugen mit Bildern meiner Meinung nach den größeren Wow-Effekt. Natürlich ist auch Social Media gut, um irgendwelche Aktionen zu pushen oder sich halt zu präsentieren.

**SPÜLMASCHINE ODER HERD?**

Spülmaschine. Da macht mir keiner was vor. Das geht nicht mehr rein – gibt es bei mir nicht. Das kommt durch meine Arbeit. Wenn du Kunden immer wieder erzählst, wie man eine Spülmaschine einräumt, dann bist du da irgendwann automatisch der Profi und weißt genau, wie und was du am besten wohin packst.



**Sauber  
g'spart!**

**Mit Gas von  
Energie Südbayern.**

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

# Ein Vierteljahrhundert Erfolgsgeschichte

## „AUGAPFEL AUGENOPTIK & OPTOMETRIE“ FEIERT JUBILÄUM

Bereits seit 25 Jahren ist „Augapfel Augenoptik & Optometrie“ am Marienplatz 19a in Dingolfing fester Bestandteil der örtlichen Geschäftswelt.

Seit der Gründung im Jahr 2000 sorgt Inhaberin Claudia Mühlbauer für den perfekten Durchblick – und dabei ist eine Brille nicht nur ein Hilfsmittel, sondern stets auch ein stylisches Accessoire. Egal ob modische Sonnenbrille, elegante Lesebrille oder praktische Sonderanfertigungen – hier wird jeder fündig.

Im Laufe dieser Zeit hat sich „Augapfel Augenoptik & Optometrie“ einen Namen in Dingolfing und darüber hinaus gemacht. Zahlreiche Kunden vertrauen Claudia Mühlbauer und ihrem kompetenten Team bereits seit Jahren. Dabei wird für alle Ansprüche etwas geboten: Als Familien-Optiker für alle Generationen hat das Fachgeschäft eine breit gefächerte Auswahl für jeden Geschmack. Hier gibt es die passende Brille für jede Kundschaft, ob jung oder alt, auch in verschiedenen Preisklassen. Damit das so bleibt, legt die Inhaberin auch großen Wert

auf Fortbildungen aller Mitarbeiter.

Ebenso auf dem top-aktuellen Stand ist die technische Ausrüstung, hier wird mit den neuesten Geräten gearbeitet. So können beispielsweise Netzhaut-Scans durchgeführt werden oder aber auch wichtige Vorsorgeuntersuchungen, zum Beispiel für Kurzsichtigkeit bei Kindern.

„Augapfel Augenoptik & Optometrie“ – wo fachliche Kompetenz auf stilistische Sicherheit trifft, und zwar in einer gemütlichen Wohlfühlatmosphäre in den Räumlichkeiten am Marienplatz 19a.





## 15 Gründe für eine kinderoptometrische Untersuchung

### Hat ihr Kind Schwierigkeiten.....

- von der Tafel abzuschreiben
- beim Lesen (langsam/stolpernd)
- b/d, p/q und m/n zu unterscheiden
- Bälle zu fangen
- den Sinn vom gelesenen Text zu erfassen
- sich länger zu konzentrieren
- auch bereits bekannte Wörter richtig zu schreiben
- beim Lesen und Schreiben die Zeile zu halten



### Weitere Anzeichen

- Kopfschmerzen
- Bauchschmerzen
- Häufiges Augenreiben
- Schiefe Kopfhaltung oder schiefes Sitzen
- Weglassen von Endungen oder dazuerfinden
- Häufiges Anstoßen („nimmt die Ecken mit“)
- Zappeligkeit
- kurzer Lese-/Schreibabstand



**augapfel**  
**Optik & Optometrie**

Marienplatz 19 - 84130 Dingolfing - 08731 396865



# Punkte sammeln

## MIT DER SPARKASSEN-CARD

Kundinnen und Kunden der Sparkasse Niederbayern-Mitte können seit Juli dieses Jahres beim Bezahlen mit ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) PAYBACK °Punkte sammeln. Anfangs war dies nur bei regionalen Sparkassen-Vorteilspartnern möglich, seit Kurzem ist es auch bei ausgewählten nationalen PAYBACK Partnern, wie beispielsweise EDEKA und Netto möglich.

Voraussetzung für das gleichzeitige Bezahlen und °Punkten ist die Verknüpfung der Sparkassen-Card (Debitkarte) mit PAYBACK. Durch diese Verknüpfung wird das Sammeln von °Punkten so einfach wie nie.

**SO GEHT'S:** Im Online-Banking für die S-Vorteilswelt der Sparkasse registrieren und

die Sparkassen-Card (Debitkarte) mit PAYBACK verknüpfen, um zukünftig ganz einfach °Punkte zu sammeln.

**UND DAS BESTE:** Täglich kann man noch bis zum 31.01.2026 eine Million °Punkte gewinnen!

„Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Homepage der Sparkasse Niederbayern-Mitte: [s.de/2ygt](https://www.s.de/2ygt)“

# Sparkasse plus PAYBACK



**Jetzt verknüpfen.**

Sparkassen-Card (Debitkarte) mit PAYBACK verknüpfen und Vorteile sichern.

Weitere Infos auf: [www.s.de/2ygt](https://www.s.de/2ygt)



Sparkasse  
Niederbayern-Mitte



# Lieblings- platzlerl

Wenn **RENATE KUTZI** durch die Obere Stadt in Dingolfing spaziert, führt sie ihr Weg am liebsten zu einem ganz bestimmten Ort: dem „Hans im Glück“-Brunnen. „Der Brunnen ist mein Lieblingsplatzlerl, weil ich ihn mit meiner Kindheit in der Oberen Stadt verbinde“, sagt sie lächelnd.

Kein Wunder – schließlich wurde Renate Kutzi im Steinweg geboren, spielte als Kind im Sandkasten auf der damals noch viel breiteren Verkehrsinsel und besuchte im Kolpinghaus die ersten Kinovorführungen ihres Lebens. Die Brunnenfigur des Märchenhelden Hans aus dem Grimm’schen Märchen, der ein Schwein in den Händen hält – 1965 geschaffen vom Bildhauer Hans Frank aus Burghausen – war dabei stets ein vertrauter Anblick und erinnert sie bis heute an unbeschwerte Tage. Als im Zuge des Neubaus des Landratsamts 1990 die Anlagen neugestaltet wurden, fand der Brunnen wenige Meter weiter vor dem ehemaligen Amtsgericht und Finanzamt seinen neuen und jetzigen Platz.

Kutzi kennt Dingolfing wie kaum eine andere. Seit 34 Jahren arbeitet sie für die Stadt, davon 15 Jahre als Leiterin der Verkehrsüberwachung. Anlässlich des 750-jährigen Stadtjubiläums im Jahr 2001 führte sie dann auch ihr beruflicher Weg zurück in die Obere Stadt: Sie absolvierte eine halbjährige Ausbildung zur Stadt- und Kulturförderin und führt seither Besucher als Stadt- und Museumsführerin durch die Geschichte ihrer Heimat. Wenn sie heute vor dem „Hans im Glück“-Brunnen steht, scheint für einen Moment die Zeit stillzustehen – für sie ist es ein Stück Kindheit mitten im Herzen Dingolfings. (ks)



Fairer und Nachhaltiger Handel

Jeder faire Einkauf ist wichtig.

**faire Löhne + faire Preise  
= keine Kinderarbeit**

Mo-Fr 9 - 13 Uhr / 14 - 18 Uhr Sa 9:30 - 12:30 Uhr  
Griesgasse 1 / 08731-8048 / weltladen-dingolfing.de

## Dritte Welt e.V. Dingolfing

Für was wir uns einsetzen!

- Menschenrechte
- Frauenrechte
- Kinderrechte
- Bildung für alle
- Chancengleichheit
- Fairen Handel
- Arbeitsschutz
- Umweltschutz
- Klimaschutz
- Artenschutz

## Stilistisches Selbstbewusstsein

# MODETRENDS IM WINTER

## FUNKTIONAL, LANGLEBIG UND STILBEWUSST

**Der Winter 2025/2026 zeigt sich vielseitig, gemütlich und dennoch experimentierfreudig. Warme Materialien bleiben unverzichtbar, doch der Fokus verschiebt sich von einfachen Kontrast- zu modernen Layering-Strategien. Grobe Strickstrukturen, oversized Silhouetten und kuschelige Mantel- und Cape-Kombinationen dominieren die Mode, während funktionale Details wie starke Taschen, verdeckte Reißverschlüsse und wasserabweisende Oberflächen an Beliebtheit gewinnen.**

Farbtechnisch setzt sich eine beruhigte, erdige Palette durch – Off-White, Karamell, Ozeanblau und dunkles Moosgrün wechseln sich mit tiefem Schwarz und klassischen Neutral-Tönen ab. Akzente setzen metallische Details, samtige Oberflächen und matte Finishes, die dem Look eine subtile Tiefe verleihen.

### NACHHALTIG UND HOCHWERTIG

In Bezug auf Materialien verstärken sich nachhaltige Optionen: Recycling-Wolle, Bio-

Baumwolle, Lammfell-Alternative und recycelte Polyamide sind präsent, oft gemischt mit technischen Textilien, die Wärme isolieren und Atmungsaktivität fördern. Stricke bleiben das Herzstück der Wintersaison, aber die Designs experimentieren mit Mischungen aus Grob- und Feinstrick, Strickpullovern mit erhobenen Strukturen und Layering-Pullovern, die sich unter strukturierten Mänteln verstecken.

Der Trend zu nachhaltigem Luxus zeigt sich in hochwertigen, robusten Teilen: perfekt geschnittene Wollmäntel, Capes aus dicker Schurwolle, taillierte Pelz- oder Fellakzente (fake oder verantwortungsvoll hergestellt) und grafisch geprägte Muster wie Zickzack, Karos oder abstrakte Formen. Sichtbare Ziernähte und geradlinige Designs bringen eine architektonische Note in die Wintergarderobe.

### TECHNIK TRIFFT TEXTIL

Reflektierende Details, lumineszierender Pepp und wasserabweisende Oberflächen verschmelzen mit klassischen Silhouetten. Sportliche Elemente bleiben präsent, aber stilvoll umgesetzt: Sportliche Schnitte bei Mänteln und sogar Sneaker unter Winter-Outfits, die Wärme durch isolierte Innenlagen bieten.

Accessoires übernehmen eine zentrale Rolle: breite Gürtel, oversized Schals, Kapuzenüberwürfe, Handschuhe mit textilem Innenfutter und Taschen in markanten Proportionen. Farben und Texturen der Accessoires setzen Akzente und runden das Outfit ab, ohne an Wärme zu verlieren.

Insgesamt spiegelt der Winter 2025/2026 eine Mischung aus Komfort, Nachhaltigkeit und stilistischem Selbstbewusstsein wider: Erinnerungen an klassische Wintereleganz treffen auf moderne Technologie und vielseitige Layering-Optionen, die sich flexibel kombinieren lassen.

### Teppiche schenken Wohlfühlmomente, die andauern



Teppiche

.....  
Kurzflor bis Hochflor, versch.  
Wollstrukturen bis Fell-Look,  
individuelle Maße



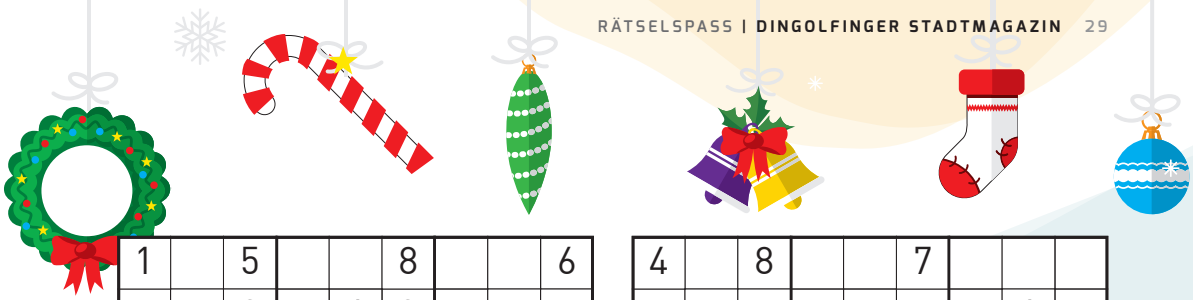
### Creative Raumgestaltung

Ernst Schlor

Leonhardiweg 3, Ot. Aunkofen,  
84163 Marklkofen

Tel.: 08732 9378218





1		5			8			6
		2		6	3			
	7	8					9	5
9						3		
5		1	3		9	7		
		7		5				4
8		9		7	2			
2	1	3		4		7	6	
		4		3		1	8	2

4		8			7			
							1	
7		5	9					2
			1					4
	8	2				5		
5		6					8	3
2	5					9	3	
9	6	3	4			8		5
8	7			9	3		2	

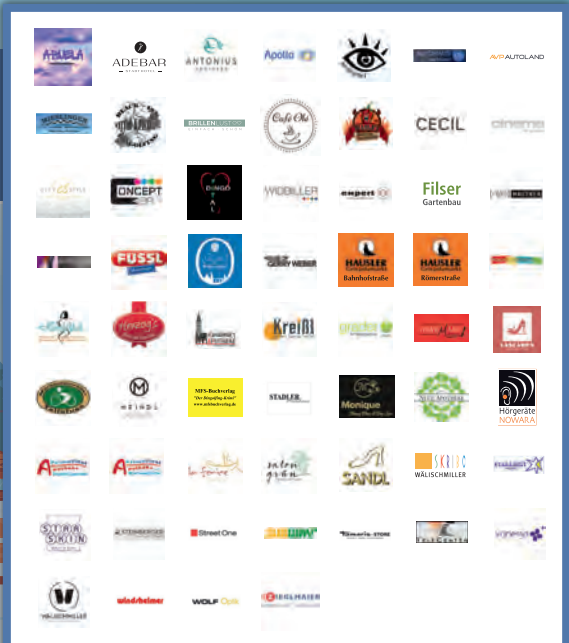
**Was wird an Heiligabend am häufigsten gegessen?** Bei der Frage, was an den Weihnachtsfeiertagen auf dem Teller landet, sind sich die Deutschen einig: 36 Prozent der Menschen wollen zu Weihnachten Kartoffelsalat mit Würstchen essen, zeigt eine Statista-Befragung.

<https://www.lebensmittelverband.de>

# DINGOLFINGER STADTGUTSCHEIN

Erhältlich im Wert von **10 €, 25 €, 50 € oder 100 €**

Einlösbar bei rund 60 teilnehmenden Akzeptanzstellen und das sogar in Teilbeträgen.



Erhältlich im Informationszentrum im Bruckstadel und im Rathaus sowie online mit Wunschbetrag und -motiv auf [www.dingolfing-bewegt.de](http://www.dingolfing-bewegt.de)

DINGOLFINGER bewegt

# Servus

## BEI UNS IM ABUELA!

Die Buchhandlung ABUELA freut sich über einen Besuch, denn hier kann man das nächste Lieblingsbuch, das perfekte Geschenk und gute Unterhaltung finden.

Um das erste gemeinsame Weihnachten mit den Besuchern zu feiern, gibt es nun den

### **DINGOLFINGER BUCHADVENTSKALENDER.**

Der erste Kunde des Tages darf am 1. Dezember das erste Türchen öffnen. Weiter geht es am 2. Dezember mit einem Türchen für den zweiten Kunden des Tages. So geht es bis zum Heiligabend weiter und die Kunden können so den Advent feiern. Das Team bedankt sich für die Unterstützung seit der Eröffnung im Februar dieses Jahres und wünscht allen Kunden, Bekannten, Freunden und Unterstützern wunderschöne Weihnachten und eine besinnliche Adventszeit.



Claudia und Nadine



*Nadine und Claudia*

vom ABUELA



marienplatz 11  
84130 dingolfing

tel./whatsapp:  
08731/40153

mail@buela.de  
www.buela.de

# Lieblings- platte

TEXT & FOTO | CHRISTIAN DÄULLARY

## **BENTONS MEISTERWERK: „LONG WAY HOME“**

Um gleich mit der Tür ins Haus zu fallen: „Long Way Home“, das neue, im Oktober erschienene Werk von Franz Benton, ist eigentlich kein Musikalbum, es ist ein Gesamtkunstwerk. Vom ersten Song weg zieht es einen hinein in Bentons musikalische Wunderwelt, die dermaßen vielschichtig ist, dass es unglaublich erscheint, dass Benton nicht mindestens im deutschsprachigen Raum ein ganz großer Star ist.

Vier Jahre hat sich Franz Benton für sein neuestes, inzwischen 15., Studioalbum Zeit gelassen. Das erklärt auch, dass es auf diesem Album kein Stück gibt, bei dem man auch nur im Entferntesten auf die Idee kommt, auf die Next-Taste zu drücken. Jeder Song ist für sich ein kleines Kunstwerk und alle zusammen ergeben eine musikalische Perfektion, die man zwar lange suchen, aber nicht finden wird; dazu diese unfassbar gewaltige Stimme und eine Bandbreite an Songs und Arrangements, die einen mit jedem Anhören immer tiefer in den Bann zieht. Bentons große Fanfamilie wird ihn – völlig zurecht – feiern für dieses Werk und die Sehnsucht nach einem Bühnen-Comeback wird wieder aufkeimen.

Spätestens nach der ersten Hälfte des Albums könnte man meinen, „Long Way Home“ ist ein Best-Of-Album, das der Wahl-Niederbayer in seinem eigenen Studio „Rosalies Garden“ in Reisbach/Oberhausen komplett eingespielt und produziert hat. Natürlich hört man den Songs an, dass Franz Benton eine Menge Leben zugestoßen ist seit „Let’s have a good Time“ oder „Carry On“; aber genau dieses Leben – und dazu seine Gabe, Gefühle in Töne zu verwandeln – hat der Singer-/Songwriter in seine neuen Songs gepackt.

„Long Way Home“ ist der ideale Begleiter auf langen Autofahrten, mit der Einschränkung, dass man es am Ziel bedauern wird, dass man schon da ist. Songs wie „Too Cold To Breathe“, „Peacock Butterfly“ oder das monumentale „And The River Still Flows“ machen jeden Abend auf der Couch zu einem besonderen Er-

lebnis, kaum vorstellbar, dass jemand dabei keine Gänsehaut bekommt. Ebenfalls absolut hitverdächtig sind „Forget-Me-Nots“, „Shut Up And Disappear“ und „Long Way Home“ und wie auf jedem seiner bisherigen Alben darf auch auf dem neuen mit dem wundervollen Ohrwurm „40“ (Sunshine In Your Eyes) ein Song für seine Tochter nicht fehlen. Unheimlich gefühlvoll und musikalisch besonders wertvoll interpretierte Gedichte von Rainer Maria Rilke („Liebeslied“) und Michael Troesser („Zum Wir“) machen aus dem Album schließlich eine Symphonie, in der jedes Stück an der exakt richtigen Stelle sitzt.

Wer die Musik von Franz Benton seit jeher kennt und liebt, wird mit diesem Album ab sofort einen seiner größten Schätze in der Plattensammlung sein Eigen nennen. Diejenigen aber, die Franz Benton bisher noch nicht gekannt haben, werden sich vor Staunen die Augen (oder die Ohren) reiben und bedauern, erst jetzt auf diesen Künstler gestoßen zu sein. Aber lieber entdeckt man Franz Benton spät als nie. Schließlich ist seine Musik etwas für alle Tage, ob Regen oder Sonnenschein. Und für die ganz trüben Tage ist sie bestimmt auch eine Arznei. Als Fan der ersten Stunde darf ich sagen: Franz Benton hat mit „Long Way Home“ sein Meisterwerk vorgelegt.



### *Kulturini e.V.* IM KOLPINGSAAL

**29.11. Christoph Nußbaumer**  
liest aus seinem neuen Buch

**13.12. PRINCIPESS Livekonzert**  
Italo-deutscher Indiepop  
Support: Walther, angenehm.

20h TICKETS & INFO: [www.kultur-ini.de](http://www.kultur-ini.de)





# Es weihnachtet wieder

BEI SKRIBO WÄLISCHMILLER IN DINGOLFING

Barrierefreies Einkaufen  
und Parkplätze  
direkt vor dem Haus!

Dieses Jahr hat SKRIBO Wälischmiller in Dingolfing die „Geschenke-Welt by SKRIBO“ eröffnet. Ob zur Taufe, Hochzeit, Firmung, Kommunion, Konfirmation, Geburt, Grillparty oder zum Geburtstag – hier findet sich für jeden Anlass und jedes Budget das passende Geschenk. Aktuell wächst die Geschenke-Welt weiter, denn **WEIHNACHTEN STEHT VOR DER TÜR!** Egal ob als Wichtelgeschenk, für die Liebsten unterm Weihnachtsbaum oder ein-

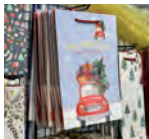
fach mal für sich selbst – bei SKRIBO entdeckt jeder ein liebevoll ausgewähltes Weihnachts- oder Wintergeschenk. Von Adventskalendern zum selbst Basteln oder Kleinigkeiten um den Adventskalender zu Füllen sowie stilvolle Tassen, Tischdeko, Weihnachtsverpackung und vieles mehr – die Geschenkewelt bietet eine große Auswahl zum Thema Weihnachten. Wer möchte, kann sein gekauftes Geschenk direkt liebevoll vor Ort verpacken lassen.

## GESCHENKE-WELT by SKRIBO

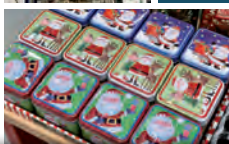
GESCHENK-  
PAPIERE UND  
WEIHNACHTS-  
KARTEN



SCHLEIFEN-  
BÄNDER  
UND KORDELN



SO VIEL  
*Weihnachten*



GESCHENK-  
BOXEN  
UND -TÜTEN



GESCHENK-  
ARTIKEL  
UND SCHÖNE  
DINGE

**SKRIBO**  
SO VIEL, SO NAH!

WÄLISCHMILLER

Laaberstraße 2 · 84130 Dingolfing · Telefon: 08731/703-14  
skribo@waeli.de · [www.waelischmiller-druck.de/skribo](http://www.waelischmiller-druck.de/skribo)  
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr.: 9 – 18 Uhr · Sa.: 9 – 12 Uhr



# Vorfreude auf festliche Tage

**NIKOLAUSMARKT MIT WINTERTRAUMWALD  
ÖFFNET ENDE NOVEMBER SEINE PFORTEN**

Am 28. November trifft Bürgermeister Armin Grassinger gemeinsam mit dem Weihnachtsengel, dem Nikolaus und der kleinen Engelschar um 17 Uhr mit dem Pferdegespann auf dem hell erleuchteten Marienplatz ein um den Dingolfinger Nikolausmarkt feierlich zu eröffnen.

Der Wintertraumwald mit tausenden Lichtern und Christbaumkugeln schafft dabei eine weihnachtliche Atmosphäre. Zudem reihen sich Stände mit weihnachtlichen Köstlichkeiten und historischem Handwerk aneinander. Neu in diesem Jahr sind unter anderem ein Stand mit liebevoll gestaltetem Christbaumschmuck sowie ein Anbieter für feine Essige, Öle und Liköre. Kulinarisch dürfen die beliebten Klassiker nicht fehlen: Für den herzhaften Hunger ist unter anderem mit Flammkuchen, Bratwürsten oder

Gulaschsuppe bestens gesorgt – und wer es lieber süß mag, kommt beim Duft von zuckerigen Leckereien voll auf seine Kosten. Dazu darf natürlich ein Becher dampfend heißer Glühwein oder Punsch nicht fehlen. Ein Höhepunkt erwartet die Besucher am Samstag, 29. November, um 19 Uhr: Die Vils-taler Hexenbrud' ziehen mit ihren Perchten über den Marienplatz und bringen mit ihrem urigen Brauchtum ein Stück alpenländische Tradition in die Innenstadt.



## Dingolfinger Nikolausmarkt

am Marienplatz



**VON FR., 28. NOVEMBER BIS  
SO., 7. DEZEMBER 2025**

*Wintertraumwald,  
Weihnachtskrippe und  
Handwerkerhütte*

*Täglicher Besuch vom Nikolaus  
und seinen kleinen Engerln  
um 17 Uhr*



**Öffnungszeiten: Täglich von 15 – 20 Uhr · Verzehrstände von 12 – 21 Uhr**

# Events auf einen Blick

## November

**DINGOLFINGER NIKOLAUSMARKT – EIN LICHTERMÄRCHEN**

**FREITAG, 28.11., BIS SONNTAG, 7.12.**

Täglich von 15 bis 20 Uhr

**REGENSBURGER DOMSPATZEN – ADVENTSKONZERT**

**SAMSTAG, 29.11., 18 UHR**

Münster St. Johannes

**„IM FOKUS“: AUSSTELLUNG DER FOTOFREUNDE DINGOLFING**

**SAMSTAG, 29.11., BIS SONNTAG, 7.12.**

Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr,  
Samstag und Sonntag von 13 bis 18 Uhr  
Bruckstadel

**AUSSTELLUNG IM BRUCKSTADEL: HISTORISCHE, UNBEKANNTE UND NEUE PERSPEKTIVEN**

**FREITAG, 12.12.,**

**BIS MITTWOCH, 14.1.2026**

Bruckstadel

**KINDERMUSICAL: „TABALUGA UND LILLI“**

**DONNERSTAG, 18.12., 16.30 UHR**

Stadthalle

**CHIEMGAUER VOLKSTHEATER – „EINE AMSEL MACHT DOCH KEINEN FROMMER!“**

**SONNTAG, 28.12., 19 UHR**

Stadthalle

## Dezember

**CHRISTMAS JAZZ – JASMIN BAYER & BAND**

**FREITAG, 5.12., 19.30 UHR**

Herzogsburg

**TSC-WEIHNACHTSGALA: „LASST DIE TANZFLÄCHE GLITZERN“**

**SAMSTAG, 6.12., 18 UHR**

Stadthalle

**DER FROSCHKÖNIG**

**SONNTAG, 7.12., 14.30 UHR**

Stadthalle

**PIN FEST #3 – REGIONALES POP-KONZERT**

**FREITAG, 12.12., 20 UHR**

JUZ Dingolfing

**RDC-JAHRESABSCHLUSSFEIER**

**SONNTAG, 14.12., 16 UHR**

Stadthalle

**ADVENTSKONZERT DER STÄDTISCHEN MUSIKSCHULE DINGOLFING**

**SONNTAG, 14.12., 17 UHR**

Erlöserkirche

## Januar

**FASCHING NARRENHOCHBURG TEISBACH:**

• **INTHRONISATION**

**FREITAG, 2.1., 19.30 UHR**

• **BALLNACHT**

**SAMSTAG, 3.1., 19.30 UHR**

• **BALLNACHT 2.0**

**MONTAG, 5.1., 19.30 UHR**

Mehrzweckhalle Teisbach

**FASCHING TV DINGOLFING:**

• **INTHRONISATION**

**FREITAG, 9.1., 19.30 UHR**

• **BUNTER ABEND**

**SAMSTAG, 10.1., 19.30 UHR**

• **BUNTER NACHMITTAG**

**SONNTAG, 11.1., 14 UHR**

Stadthalle

**MICHAEL MITTERMEIER – FLASHBACK – DIE RÜCKKEHR DER ZUKUNFT**

**MITTWOCH, 14.1., 20 UHR**

Stadthalle

**SENIORENNACHMITTAG – INTHRONISATION KINDERPRINZENPAAR TEISBACH**

**SAMSTAG, 17.1., 13 UHR**

Mehrzweckhalle Teisbach



**RICHARD KÖLL/STEFAN AMANNSBERGER  
TRIFFT CHRISTIAN BAIER –  
GRUSELIGE GESCHICHTEN**  
**SAMSTAG, 17.1., 19.30 UHR**

Herzogsburg

**SENIORENFASCHING DES BRK**  
**SONNTAG, 18.1., 13.30 UHR**

Stadthalle

**„AMERIKANISCHE MOMENTE –  
VOM POWWOW BIS WOODSTOCK“**  
**SONNTAG, 18.1., 17 UHR**

Bruckstadel

**VORTRAGSREIHE ZUR STADTGESCHICHTE  
„DINGOLFING VON DEN  
ANFÄNGEN BIS ZUR STADTGRÜNDUNG“**  
**DIENSTAG, 20.1., 19 UHR**

Bruckstadel

**PUPPENTHEATER**  
**DONNERSTAG, 22.1., 16 UHR**

Bruckstadel

**TARZAN – DAS MUSICAL**  
**SAMSTAG, 24.1., 15 UHR**

Stadthalle

**NEUJAHRSKONZERT: JOHANN STRAUSS –  
ABENTEUER IN ST. PETERSBURG**  
**SAMSTAG, 24.1., 19 UHR**

Herzogsburg

**PETZENHAUSER & WÄHLT:  
NEUES PROGRAMM 2026**  
**DONNERSTAG, 29.1., 20 UHR**

Stadthalle

**MARTIN FRANK –  
„WAHRSCHEINLICH LIEGT'S AN MIR“**  
**FREITAG, 30.1., 20 UHR**

Stadthalle

**NIKO FORMANEK : „GLEICH, SCHATZ...!“**  
**SAMSTAG, 31.1., 19.30 UHR**

Bruckstadel

**ISARTALER SHOWTANZGALA**  
**FREITAG, 20.2., 19.30 UHR**  
**SAMSTAG, 21.2., 19.30 UHR**

Stadthalle

**VORTRAGSREIHE ZUR STADTGESCHICHTE  
„DAS JAHRHUNDERT DER  
STADTGRÜNDUNG“**  
**DIENSTAG, 24.2., 19 UHR**

Bruckstadel

**REISEREPORTAGE:  
DIE VIELFALT VON NAMIBIA**  
**FREITAG, 27.2., 17 UHR**

Bruckstadel

**GOLDEN ACE – ZIRKEL DER  
MAGIE TOUR 2025-2026**  
**SAMSTAG, 28.2., 19 UHR**

Stadthalle

**MACC&C CELTIC FOUR**  
**SAMSTAG, 28.2., 19.30 UHR**

Bruckstadel

## Februar

**POESIE TRIFFT FLÜGEL**  
**SAMSTAG, 7.2., 20 UHR**

Herzogsburg

**Viertel**   
Mit Pflege leben. Wie ich will.

## DIE ALTERNATIVE zum Pflegeheim



Wir sind **NEU**. Wir sind **ANDERS**.  
Wir sind **WEDER** Pflegeheim  
**NOCH** betreutes Wohnen.

**Tagespflege –  
auch für Kunden  
von außerhalb!**

**Individuell & bedürfnisorientiert  
von Pflegegrad 2 bis 5!**

Viertel4 - alles vereint unter einem Dach.  
So gewährleisten wir die beste Betreuung  
und Fürsorge für Sie. Lassen Sie sich beraten!

Tundinger Straße 5 | 84164 Moosthenning

[www.viertel-4.de](http://www.viertel-4.de) | Telefon 08731-50997-0

## März

### ANGELGERÄTEBASAR

**SONNTAG, 1.3., 11 UHR**

Stadthalle Foyer

### PUPPENTHEATER

**DONNERSTAG, 5.3., 16 UHR**

Bruckstadel

### DIE PALDAUER

**FREITAG, 6.3., 20 UHR**

Stadthalle

### KABARETT MIT ANGELA ASCHER:

„VERDAMMT, ICH LIEB' MICH“

**SAMSTAG, 7.3., 19.30 UHR**

Bruckstadel

### ERÖFFNUNG DER 35. JUGENDKULTURTAGE

**SAMSTAG, 7.3., 19.30 UHR**

Stadthalle

### 35. JUGENDKULTURTAGE: MATINEE

**SONNTAG, 8.3., 11 UHR**

Herzogsburg

### KINDERBASAR

**SAMSTAG, 14.3., 10 UHR**

Stadthalle

### KONZERT ORCHESTRA MONDO –

TANGO MEETS GYPSY

**SAMSTAG, 14.3., 19.30 UHR**

Bruckstadel

### 35. JUGENDKULTURTAGE: SERENADE

**MITTWOCH, 18.3., 19 UHR**

Herzogsburg

### RUDI ZAPF – GRENZENLOS

**FREITAG, 20.3., 19.30 UHR**

Bruckstadel

### 35. JUGENDKULTURTAGE: MATINEE

**SONNTAG, 22.3., 11 UHR**

Herzogsburg

### VORTRAGSREIHE ZUR STADTGESCHICHTE

„VOM 14. JHDT. BIS ZUR EISENBAHN“

**DIENSTAG, 24.3., 19 UHR**

Bruckstadel

### AUSSTELLUNG SUSANNE FRICK

**SAMSTAG, 28.3., 14 UHR**

Bruckstadel



**WIR MACHEN  
UNS STARK**

**für Sie im  
Arbeitsrecht**

**JOMRICH**  
RECHTSANWÄLTE

[www.kanzlei-jomrich.de](http://www.kanzlei-jomrich.de)

# Die Nerven behalten

## DER FC DINGOLFING IN DER LANDESLIGA-MITTE

FOTO | PAUL HOFER

Der FC Dingolfing steht in der Landesliga-Mitte nach den letzten Spielen in einer spannenden Saisonphase. Der Verein konnte in den vergangenen Wochen eine gemischte Bilanz vorweisen, die sowohl Lichtblicke als auch die eine oder andere Enttäuschung beinhaltet. Aktuell befinden sie sich im Mittelfeld der Tabelle und kämpfen sowohl um den Anschluss an die oberen Plätze als auch gegen einen möglichen Abstieg.

Nach zwei Niederlagen im September gegen Burglengenfeld und Vornbach, konnte man gegen Roding einen 4:1-Sieg einfahren und ging mit einem Unentschieden aus der Partie gegen Ettmannsdorf. Einen guten Start in den Oktober legte der FC Dingolfing hin, nachdem man das Spiel gegen Bad Kötzing mit einem 3:0 für sich gewinnen konnte. Gegen Bogen konnten die Dingolfinger am 11. Oktober keinen Sieg holen. Man ging mit einem 1:1 aus-einander. Gut lief es in der Heimpartie am Kirtasamstag. Gegen Eggenfelden holte sich



**DER FCD KONNTE GUT IN DEN OKTOBER STARTEN**

der FCD einen verdienten 4:1-Sieg. Und auch am Wochenende darauf war für die Dingolfinger ein deutlicher Sieg drin. 1:5 endete das Spiel in Tegernheim für die FCDler. Weiterkämpfen ist nun für den FC Dingolfing angesagt, damit man den Anschluss nicht verliert und in der Tabelle hochrutschen kann. (mr)

# Schwieriger Saisonstart für die Dukes

## TV DINGOLFING IN DER BAYERNLIGASAIISON 2025/26

FOTO | WILFRIED STÄNDER

Die Dukes des TV Dingolfing starteten Anfang Oktober in die Bayernligasaison 2025/26. Unter der Leitung von Leopold Dejworek will die Mannschaft zurück in die Zweite Regionalliga, allerdings sind die Dukes im Moment geplagt von Ausfällen bei Spielern und mussten so gleich zu Beginn der Saison schon einige Niederlagen einstecken.

Das erste Spiel der Saison konnten die Dukes in einer sehr ausgeglichenen Partie gegen Weiden knapp mit 79:78 für sich entscheiden. Die Mannschaft aus Neumarkt hatte am Tag darauf jedoch keine Gnade mit den Dingolfinger Basketballern. Mit 101:83 endete das Spiel für die Dukes mit einer klaren Niederlage. Einen weiteren Sieg holten sich die Dingolfinger Basketballer dann gegen Tegernheim. Die Partie konnten sie mit 67:79 für sich entscheiden. Gleich zwei deutlichere Niederlagen mussten die Dukes schließlich in den Spielen gegen Landshut und Regensburg



**DIE DUKES KÄMPFEN UM JEDEN PUNKT**

einstecken. Die Dukes waren dadurch im unteren Mittelfeld der Tabelle wiederzufinden und in den kommenden Spielen müssen sie Gas geben, um sich wieder weiter nach vorne zu kämpfen. (mr)



# Dingos kämpfen sich durch

SCHWERER SAISONSTART IN DER ZWEITEN BUNDESLIGA PRO



**DIE DINGOS WOLLEN  
WIEDER PUNKTEN**

Für die Damen des TV Dingolfing war der Start in die Zweite Bundesliga Pro etwas holprig. Beim Aufsteiger TV Waldgirmes unterlagen die Dingos im ersten Spiel dieser Saison überraschend klar mit 0:3. Nach einer guten Saisonvorbereitung und guten

Leistungen in den Testspielen hatte man sich in Waldgirmes mehr erwartet, kam jedoch nie so richtig ins Spiel. Mehr Glück hatte man am 11. Oktober zuhause gegen Düsseldorf. Hier konnte man mit 3:1 einen Sieg einholen. Die Auswärtspartien gegen Hörde und Leverkusen waren dahingegen eine harte Nuss für die Dingolfingerinnen. Sie versuchten sich durchzukämpfen, verloren jedoch beide Spiele mit 3:2, wodurch sie in der Tabelle weiter abrutschten. Ärgerlich war dann auch die Niederlage in der Auswärtspartie gegen Grimma. Wie die Jahre zuvor begann das Spiel ausgeglichen, doch nachdem die Spielerinnen aus Grimma den Druck erhöht hatten, gab es für die Dingos aus Dingolfing keine Chance mehr auf einen Sieg. Mit einem deutlichen 3:0 ging man aus der Partie. In den folgenden Spielen können die Dingos dann wieder Kraft sammeln und sich darum bemühen, wieder zu Punkten. (mr)

FOTO | ARMIN KERSCHER

## Saisonstart der Isar Rats

HÖHEN UND TIEFEN FÜR DINGOLFINGS EISHOCKEYTEAM

Nach einer starken Vorbereitungsphase durften die Isar Rats am 11. Oktober offiziell die Bayernligasaison 2025/26 in der heimischen Marco-Sturm-Eishalle eröffnen. Erwartungsvoll ging man in die Partie gegen die River Kings aus Landsberg, nachdem es um 19 Uhr nach einer schön gestalteten Eröffnungszeremonie Zeit für den Bully war. Den perfekten Start in die Saison verpatzten die EVDler und kassierten direkt die erste Niederlage. Gegen Königsbrunn verlor man auch die zweite Partie in der Saison klar mit einem 6:1. Klar war hier, dass endlich ein Sieg hermusste und mit diesem Ziel ging man auch in das Heimspiel gegen den TEV Miesbach, einem der Favoriten in der Liga. Mit einem 5:3-Sieg konnte man hier die ersten drei Punkte in der laufenden Saison holen. Spannend gestaltete sich die Partie gegen die Sharks aus Kempten. Wo man zuerst deutlich hinten lag und die Fans bereits von einer Niederlage ausgingen, konnten die EVDler das Spiel im letzten Drit-



**DIE ISAR RATS WOLLEN  
AUF WEITERE SIEGE  
HINARBEITEN**

tel noch mit satten vier Toren drehen und für sich gewinnen. Am Sonntag, 26. Oktober, war in Klostersee nichts für die Dingolfinger zu holen, auch wenn sie hart um die Punkte kämpften. Die Isar Rats müssen nun weiterhin Kampfgeist beweisen, um in den folgenden Spielen wieder Punkte für ihr Konto zu ergattern. Dabei liegen noch einige spannende Partien vor der Mannschaft. (mr)

FOTO | EVA FUCHS

# Neue Strecke beim 21. Halbmarathon

AM 21. SEPTEMBER WURDE IN DINGOLFING WIEDER FLEISSIG GELAUFEN

FOTO | EVA SCHICHO

Zum 21. Mal war es am 21. September wieder so weit: In Dingolfing fiel der Startschuss für den alljährlichen Halbmarathon. In diesem Jahr gab es eine Neuheit: die veränderte Route. Schonend für die Gelenke ging es statt durch das BMW-Werk dieses Mal für alle fleißigen Läufer den Isarradweg entlang bis nach Gottfrieding und auf der anderen Isarseite wieder zurück zum Marienplatz.

Im Angebot standen neben der Halbmarathonstrecke der Viertelmarahton – bekannt als Volkslauf – die sechs Kilometer lange Isarrunde und der Schülerlauf. Begeistert wurde das Angebot des TV Dingolfing an diesem sonnigen Sonntag angenommen. Über 1 400 Läufer hatten sich für eine Teilnahme entschieden. Neben der Hauptattraktion – dem Sport selbst – gab es als kleinen Ansporn das beliebte Finisher-Shirt sowie die Vorfreude auf das Nudelbuffet am Abend in der Stadthalle.

Nach dem Schülerlauf, der bereits um 12.15 Uhr startete, ging es für die restlichen Läufer an den Start, wobei man wieder kräftig von Zuschauern angefeuert wurde. Mit einer Stunde und 16 Minuten erreichte der letztjährige Gewinner Matthias Ewender wieder



Sie schafften es beim 21. Dingolfinger Halbmarathon auf das Siegereck.

als Erster das Ziel des Halbmarathons. Die strahlende Siegerin des Tages war auch ein bekanntes Gesicht: Tina Fischl benötigte für die circa 20 Kilometer eine Stunde und 25 Minuten. Tosenden Applaus erhielten sie vom Streckenrand, auch wenn sie ihre Zeiten aus dem vergangenen Jahr nicht toppen konnten.

Viele helfende Hände ermöglichten wieder einen reibungslosen Halbmarathon, sodass man sich nur auf nächstes Jahr freuen kann.

**VOLLER SPANNUNG  
STARTETE DER SCHÜLERLAUF**



FOTO | HERMANN BOXLEITNER

# Volksfestfieber in der Stadt

## DINGOLFINGER KIRTA BEGEISTERTE WIEDER MIT VOLLEM PROGRAMM

Zahlreiche Menschen zog es auch in diesem Jahr wieder zu Bayerns letzter Wiesn. Der 211. Dingolfinger Kirta lockte wieder mit einem vollen Rahmenprogramm und auch das Wetter spielte lange Zeit mit – lediglich am letzten Kirtatag regnete es.

**Auch in diesem Jahr kann man wieder von einem gelungenen Dingolfinger Kirta sprechen.**

Gestartet wurde am Kirtafreitag ab 17 Uhr mit dem „Tag der Behörden“, wobei sich die Zelte wieder schnell füllten und viele Menschen gerne ihre Runden auf dem Volksfestplatz drehten. Am Samstag erfreuten ab 13 Uhr die Standkonzerte in der Bruckstraße und auf dem Marienplatz die Zuhörer. Um 13.45 Uhr startete schließlich der beliebte Kirchweih-Auszug, den sich die vielen Besucher gerne ansahen. Es schloss sich das Salutschießen durch die „Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft“ an, bevor Bürgermeister Armin Grassinger den 211. Dingolfinger Kirta um 14.15 Uhr offiziell mit dem Bieranstich eröffnete. Am Sonntag fand um 10 Uhr der traditionelle Festgottesdienst im Münster St. Johannes statt.

Der Montag war ab 18 Uhr dem „Tag der Betriebe“ gewidmet. Am Dienstag hieß es ebenfalls ab 18 Uhr „Tag der guten Nachbarschaft und der Vereine“, welcher um 21.30 Uhr mit dem großen Feuerwerk der Stadt Dingolfing und der Schausteller abgerundet wurde. Der leider etwas verregnete Familientag am Mittwoch schloss den Kirta ab. Von 14 bis 17 Uhr fand außerdem der Seniorennachmittag im Festzelt statt, ehe um 18 Uhr der Endspurt mit dem Kirchweih-Festausklang eingeläutet wurde. Auch zahlreiche sportliche Höhepunkte gab es beim Kirta, darunter das Pferderennen am Dienstag und auch Spiele vom FCD, EVD und Co.

TEXT

MICHELLE RUHSTORFER

FOTOS

CHRISTINE EIGLSPERGER  
CHRISTIAN DÄULLARY  
MICHELLE RUHSTORFER







# Gewinnspiel

*mitmachen und gewinnen*

Im Interview spricht Simon Kerda mit dem Vorsitzenden der Goggo- und Glasfahrgemeinschaft Dingolfing, Heribert Fuchsl. Der Verein feierte heuer an Pfingsten ein großes Jubiläum. Unsere Gewinnspielfrage lautet dieses Mal:

**Welches Jubiläum feierte die Gemeinschaft?**

☐ 50 Jahre

☐ 60 Jahre

☐ 70 Jahre

Name, Vorname

Adresse

Telefon

E-Mail

**DIE LÖSUNG BITTE EINSENDEN  
ODER ABGEBEN BIS ZUM 10.12.2025**

Wälischmiller Druck & Verlags GmbH  
„Dingolfinger Stadtmagazin“  
Laaberstraße 2, 84130 Dingolfing



*Zu gewinnen gibt es:*

**1 x Stadtgutschein 50 €**  
gesponsert vom Dingolfinger Anzeiger

**2 x Legami Mini-Pinball-Set**  
gesponsert von SKRIBO Wälischmiller

**10 x Legami Gel-Stift „Monster“**  
gesponsert von Geschenke-Welt by SKRIBO

Alles zu  
Haus und Garten  
finden Sie in  
unserer großen  
Ausstellung.

**Alles rund ums Bauen,  
Renovieren und Sanieren.**

**SCHWARZ & SOHN**  
BAUEN ■ RENOVIEREN ■ GESTALTEN

*Wir machen's gleich gscheid!*



# ENTDECKE DINGOLFING



## DINGOLFINGER STADTEXPLORER

- 1| Sehenswürdigkeiten im Stadtgebiet von Dingolfing
- 2| Interaktive Karte mit den Standorten der Sehenswürdigkeiten
- 3| Hintergrundinformationen zu den Sehenswürdigkeiten im Stadtgebiet
- 4| Quiztour durch die Stadt und das Museum
- 5| Audioguide durch unser Museum





# IHR NISSAN HÄNDLER in Dingolfing, Landshut & Umgebung!



## Der neue Nissan Leaf und Nissan Micra.

**100% ELEKTRISCH**



Nissan LEAF, 75-kWh-Batterie, 160 kW (217 PS), 4x2, Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A (vorläufige Werte vorbehaltlich der finalen Homologation). Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS), 2WD, Elektromotor: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: A.

### ▼ Gebrauchtwagenpark Priller Dingolfing ▼



**150** Fahrzeuge  
auf Lager

Große Auswahl aller  
Fahrzeugmarken



Alle Infos zu Neu- &  
Gebrauchtwagen unter:

**Autohaus  
Priller**

**Autohaus Priller** Zwnl. der Autohaus Huber GmbH

Straubinger Straße 24

Schinderstraße 22

84130 Dingolfing

84030 Ergolding

Tel.: 08731/7993

Tel.: 0871/143 54 44

**[www.autohaus-priller.de](http://www.autohaus-priller.de)**

**Autohaus Priller Gebrauchtwagenpark**

Bahnhofstr. 11

84130 Dingolfing

Tel.: 08731/397621-0